



# UNSERE GEMEINDE

INFORMATION DER **STADTGEMEINDE ST.VITH**

**Das Bürgermeister- und Schöffenkollegium der Stadt St.Vith stellt sich und seine Dienste vor :**



## Der Bürgermeister

### Ernst THOMMESSEN

Klosterstraße 5, 4780 St.Vith

zuständig für : - allgemeine Verwaltung, Standesamt und Personal  
- öffentliche Sicherheit : Polizei und Feuerwehr  
- Wirtschaft, Mittelstand und Arbeitsplatzförderung

Sprechstunden im Rathaus : montags und freitags zw. 10 und 12 Uhr  
Tel. Rathaus : 080 / 28 01 13 - Privat : 080 / 22 61 42



### Christian KRINGS ( stellvertretender Bürgermeister )

Hünningen 8, 4784 St.Vith

zuständig für : - öffentliche Arbeiten : Bauten, Wegebau und -unterhalt,  
Kanäle, Kläranlagen, Bürgersteige  
- Verkehrsberuhigung  
- Raumordnung ( K.B.R.A. )  
- Umwelt

Sprechstunden nach Vereinbarung : Tel. 080 / 22 77 57



### Dorothea SCHWALL-PETERS

Am Sonnenhang 30, 4780 St.Vith

zuständig für : - Schulwesen und Kultur  
- Jugend und Sozialpolitik, Gesundheit  
- alternative Energien

Sprechstunden nach Vereinbarung : Tel. 080 / 22 78 23



### Klaus JOUSTEN

Hünninger Weg, 4780 St.Vith

zuständig für : - Finanzen  
- Kultus  
- Stadtwerke  
- allgemeine Verwaltung

Sprechstunden nach Vereinbarung : Tel. 080 / 22 79 29



### Erich BACKES

Rodt 95, 4784 St.Vith

zuständig für : - Forst- und Landwirtschaft  
- Tourismus  
- Sport / Sport- und Freizeitzentrum

Sprechstunden nach Vereinbarung : Tel. 080 / 22 77 62

# STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

## S t a d t r a t s m i t g l i e d e r

<b>Backes-Kohnen</b>	Marlene	Atzerath 32, 4783 St.Vith	Freie Bürgerliste
<b>Stoffels</b>	Edmund	Aachener Straße 121, 4780 St.Vith	"
<b>Benker</b>	Joseph	Klosterstraße 29, 4780 St.Vith	"
<b>Dejozé</b>	Félicien	Poteauer Straße 21, 4780 Recht	Liste Thommessen
<b>Frauenkron-Schröder</b>	Gaby	Neundorfer Straße 13, 4780 St.Vith	"
<b>Henkes</b>	Ewald	Nieder-Emmels 23, 4784 St.Vith	"
<b>Gehlen</b>	Albert	Breitfeld 9, 4783 St. Vith	Union f. Stadt u. Land
<b>Michels</b>	Hermann-Josef	St.Vither Weg 6, 4780 Recht	"
<b>Grommes</b>	Herbert	Schönberg 208, 4782 St.Vith	"
<b>Nilles</b>	Emil	Prümer Straße 45, 4780 St.Vith	"
<b>Haas</b>	Johann	Schönberg 172, 4782 St.Vith	"
<b>Backes</b>	Hubert	Hinderhausen 18, 4784 St.Vith	"
<b>Cremer</b>	Hubert	Crombach 32, 4784 St.Vith	"
<b>Lentz</b>	Rolf	Bernard-Willems-Str. 17, 4780 St.Vith	"

### Kommunaler beratender Raumordnungsausschuß (KBRA)

Präsident : Thommessen Ernst, St.Vith  
 Vize-Präsident : Krings Christian, Hünningen  
 Sekretär : Crabit Rony, Medell  
 Ständige Berater : Reuter Marc, St.Vith  
 Rose Jean Pierre, Rodt

#### Effektive Mitglieder :

Felten Herbert, Recht  
 Gehlen Albert, Breitfeld  
 Holzheimer Roger, St.Vith  
 Jousten Klaus, St.Vith  
 Krings-Schröder Walter, Schlierbach  
 Linden Udo, St.Vith  
 Probst Gebhard, St.Vith  
 Schwall Erwin, Neidingen  
 Thiemann-Heinen Gabriele, St.Vith  
 Veiders-Simons Maria Theresia, St.Vith  
 Von Frühbuss Ernst, Wallerode

### 1.2. Erweiterte Kommission für Verkehrssicherheit

Zusätzlich zu den vorgenannten Stadtratsmitgliedern beteiligen sich nachstehende Personen als freiwillige Mitarbeiter an der Arbeit dieser Kommission :

C. Paquay, Polizeikommissar  
 R. Fux, Ingenieur bei der Regionalstraßenverwaltung  
 H. Münstermann, Vertreter der TEC  
 H. Eicher, Emmels E. Wagner, St.Vith  
 H. Paquet, St.Vith R. Fickers, St.Vith  
 J. Gengoux, Emmels F. Pip, St.Vith  
 A. Lentz, St.Vith P. Kesseler, St.Vith  
 L. Fagnoul und H. Peters, Vertreter der Chiro-Jugend  
 P. Stas, St.Vith K. Weishaupt, St.Vith  
 G. Faber, St.Vith H-G. Veiders, St.Vith  
 E. Maus, Recht G. Schmitz, St.Vith

### 1. Kommission für öffentliche Arbeiten, Verkehrssicherheit, Raumordnung und Umwelt

C. Krings, Schöffe und Vorsitz,  
 F. Dejozé, M. Backes-Kohnen, H. Cremer und R. Lentz  
 und als Berater für Umweltfragen Rm. J. Benker

#### 1.1. Erweiterte Kommission für Umweltfragen

Zusätzlich zu den vorgenannten Stadtratsmitgliedern beteiligen sich nachstehende Personen als freiwillige Mitarbeiter an der Arbeit dieser Kommission :

E. Rixen, St.Vith H. Veiders, Recht  
 A. Schmitz, Recht J. Backes, Hinderhausen  
 W. Leuther, St.Vith K. Meskens-Keller, Recht  
 H. Eicher, Emmels B. Ellenbecker, Recht  
 A. Gallo, Weppeler Dr. L. Massenau, Recht  
 H. Hahn, Hünningen A. Hansen, Crombach  
 M. Reuter, St.Vith P. Bongartz, St.Vith  
 Th. Mettlen, Recht S. Kaschten-Kirsch, Rodt  
 A. Jodocy-Thelen, Lommersweiler  
 H. Gallo, Rödgen G. Mettlen-Lenges, Recht  
 A. Gehlen, St.Vith M. Jenniges-Kohnen, St.Vith  
 A. Jodocy, St.Vith E. Fickers-Laschet, St.Vith  
 F. Sarlette, Neundorf H. Terren-Piette, St.Vith  
 M. Peters, Recht K. Thelen, Lommersweiler  
 M. Brodel, Andler Jürgen Heck, Ined St.Vith  
 E. Eicher, Emmels E. Niederkorn, St.Vith  
 P. Leufgen, Schönberg

### 2. Kommission für Wirtschaft, Arbeitsförderung und Mittelstand :

Bürgermeister Thommessen,  
 Schöffe Jousten, sowie die Ratsmitglieder Stoffels,  
 Gehlen und Lentz

### 3. Kommission für Schulwesen, Kultur-, Jugend- und Sozialpolitik :

Schöffin Schwall-Peters sowie die Ratsmitglieder  
 Frauenkron-Schröder, Backes-Kohnen, Michels und  
 Nilles

### 4. Kommission für Finanzen, Kultus und Stadtwerke :

Schöffe Jousten, die Ratsmitglieder Benker, Henkes,  
 Haas und Grommes

### 5. Kommission für Forst- und Landwirtschaft, Tourismus und Sport :

Schöffe Backes, die Ratsmitglieder Benker,  
 Frauenkron-Schröder, Backes Hubert und Michels.

**Die Verwaltung :**

**Der Stadtsekretär Jean Pierre Rose :**  
 Büro 103, 1. Etage, Tel. 080 / 28 01 04  
 Sprechstunden : Mo, Mi, Do und Fr. zw. 9 und 12 Uhr

**Die einzelnen Dienste :**

**Die Büros der Stadtverwaltung sind von montags bis freitags zwischen 8 und 12 Uhr geöffnet.**

**A. Das Bevölkerungsamt : Hse Colonerus**  
**Büro 01, Erdgeschoß, Tel. 080 / 28 01 21/22**  
 An-, Ab- und Ummeldungen; Auszüge aus Bevölkerungs- und Wählerregister; Beglaubigung von Abschriften und Unterschriften, Erbschaftsbescheinigungen, Führungszeugnis, Kinderzulagen (Ausland), Personal- und Kinderausweise, Reisepässe, Ausländerangelegenheiten

**B. Das Pensionsamt : Lotti Fagnoul**  
**Büro 020, Erdgeschoß, Tel. 080 / 28 01 19**  
 Alterspensionen, Behindertenzulagen, soziale Probleme

**C. Das Standesamt : Konrad Meyer**  
**Büro 05, Erdgeschoß, Tel. 080 / 28 01 20**  
 Geburtsanmeldung, Heiratsaufgebot und Eheschließung, Eintragung von Scheidung, Adoption und Naturalisation  
 Anmeldung von Sterbefällen, Bestattungswesen (Friedhöfe)

**D. Öffentliche Arbeiten : Luc Pecheur**  
**Büro 08, Erdgeschoß, Tel. 080 / 28 01 03/05**  
 alle öffentlichen Arbeiten; Wegebau, Bürgersteige, Kanalisation, öffentliche Beleuchtung; Umwelt, Müllabfuhr, Forstwesen, Pacht- und Mietangelegenheiten

**E. Das Bauamt : Rony Crabit**  
**Büro 08, Erdgeschoß, Tel. 080 / 28 01 23**  
 Baugenehmigungen, Bebauungsplan, Kataster (Auskünfte), Beantragung von Prämien (Bau, Renovierung), Parzellierungsgenehmigungen, Urbanisationsangelegenheiten, Betriebsgenehmigungen

**F. Die Finanzabteilung : Marc Sarlette**  
**Büro 204, 2. Etage, Tel. 080 / 28 01 10**  
 alle Finanzfragen der Stadt (Rechnungen, Buchführung, Haushalt und Abrechnung der Stadt, Steuern und Gebühren); alle Versicherungsangelegenheiten der Stadt, die Kirchenfabriken (alle Angelegenheiten)

**G. Die Personalabteilung : Daniel Theissen**  
**Büro 203, 2. Etage, Tel. 080 / 28 01 09**  
 alle Personalangelegenheiten (außer Lehrpersonal)  
 alle Lohn- und Gehaltsangelegenheiten des Gemeindepersonals; Ambulanzdienst (Rechnungen)

**H. Schul- und Kulturverwaltung : Helga Oly**  
**Büro 207, 2. Etage, Tel. 080 / 28 01 02**  
 alle Angelegenheiten der Gemeindegrundschulen;  
 alle Angelegenheiten in den Bereichen Sport (Vereinswesen) und Kultur (Feste und Zeremonien, Ausstellungen, Vereine); Jugend und Soziales, Gesundheitswesen  
 Mittelstand, Handel, Gewerbe  
 Tourismus und Freizeit (Spielplätze)

**I. andere im Rathaus befindliche Dienste :**  
**Die Polizei : Christian Paquay, Polizeikommissar**  
**Eingang Hauptstraße, Tel. 080 / 28 01 17**

**Andere Dienste :**

**A. Das Öffentliche Sozialhilfzentrum (Ö.S.H.Z.)**  
**Wiesenbach 5 (Altes Gemeindehaus) 4783 ST.VITH,**  
**Tel. 080 / 22 76 11**  
 (in der nächsten Ausgabe der Informationsbroschüre gehen wir näher auf das Ö.S.H.Z. ein)

**B. Der städtische Fuhrpark**  
**Industriezone I, Friedensstraße 19,**  
**Tel. 080 / 22 60 17**



Verantwortlich ist der Bauleiter Rudi Berners; mit ihm arbeiten zur Zeit noch acht endgültig und acht zeitweilig ernannte Gemeindegänger. Dank arbeitsfördernder Maßnahmen sind außerdem sieben Personen unter "ACS" beschäftigt.

Der Aufgabenbereich dieser Dienststelle ist sehr weitläufig und umfaßt folgende Bereiche:

- Unterhalt, Pflege und Ausbau der insgesamt ± 600 Km geteerten Gemeindestraßen und -Plätze, sowie der ± 200 Km Feldwege. Anlage von Kanalisationen, Bürgersteigen, Grünanlagen, Böschungsmauern, usw.
  - Unterhalt und Pflege der Grünflächen und Parkanlagen, welche insgesamt mehrere Ha Fläche haben. Neuanlage derselben sowie von Spielplätzen, Ruheecken und Bänken.
  - Unterhalt und Pflege der Gemeindegebäude mit teilweisen Renovierungsarbeiten
  - Pflege der Friedhöfe, Vorbereitung der Beerdigungen und Umbettungen
  - Ausführen des Schneeräum- und Streudienstes. Aus diesem Grunde sind alle Fahrzeuge mit einer Funkausrüstung versehen.
  - Pflege und Neuanpflanzungen der Gemeindewaldungen durch die 3 Waldarbeiter
  - Betreibung einer eigenen Schlosserei, Schmiede und Schreinerei in der Fuhrparkhalle. In eigener Regie werden jährlich für ± 12 Mio Franken Arbeiten ( ohne Unterhalt und Pflege ) ausgeführt. Zu diesem Zwecke verfügt die Gemeinde über die notwendigen Materialien und Baumaschinen.
- Leitfaden ist der ständige Dienst zum Wohle und Fortschritt der Bürger unserer Gemeinde durch bauliche Maßnahmen zu bekräftigen.

**B. Feuerwehr- und Ambulanzdienst St.Vith**  
**Telefon-Zentrale 080 / 228 100**  
 Kommandant : Michel Peren, Tel.: 080 / 22 85 22  
 Stellvertreter : Walfried Leuther, Tel.: 080/ 22 87 59  
 100-Dienst St.Vith, Dienstleiter : Walfried Leuther

**Alarmierung Notarzt nur über 100 Verviers oder Leitstelle St.Vith Tel.: 080 / 228 100 oder in jedem Notfall die Nr. 100**

**C. Die Stadtwerke : Marc Jacobs - leitender Ingenieur**  
**Aachener Straße, 43 - Tel. 080 / 22 80 55**  
 Pannendienst auch außerhalb der Arbeitszeit unter Tel.-Nr.: 080 / 22 80 55



## Die Container : Inhalt und Verwendung

Der Containerpark wird von der "Idelux" betrieben und gestattet die Annahme aller Abfälle mit Ausnahme des Haushaltsmülls. Zuständiger Angestellter in St.Vith ist Frank Sarlette.

### 1. Karton und Papier

alle Karton- und Papierarten außer Tapetenreste, Zementtüten und plastifiziertes Papier  
**Verwendung** : Herstellung von Umweltpapier, Papiertaschentüchern, Toilettenpapier und Kartons

- **Wichtig** : Bitte sammeln Sie Papier und Karton getrennt.

**Tip**  Das Falten der Kartons erleichtert das Auf- und Abladen und spart zudem Platz.

### 2. Glas

alle Glasbehälter außer Thermopan, Autoscheiben und Porzellan, was in den Sperrmüll gehört. Benutzen Sie auch bitte die **Glascontainer** in den einzelnen Ortschaften. Wenn diese Glascontainer nicht rechtzeitig geleert werden, melden Sie dies unter Tel. 080 / 28 01 03.

### 3. Holz

alle Holzarten inkl. Sperrholz, Obst - und Gemüseboxen  
**Verwendung** : Herstellung von Heizbrickets

### 4. Metalle

Neben allen Metallarten gehören in diesen Container auch Konserven- und leere Farbdosen, Waschmaschinen, Herde und Kühlschränke  
**Verwendung** : Aufarbeitung in der Metallindustrie

### 5. Rasen - und Gartenabfälle

Gras und Blätter, Sträucher und Hecken

**Verwendung** : Herstellung von Kompost, der das Wachstum der Pflanzen verbessert und zur Bodenerneuerung beiträgt. Die zentrale Kompostierung befindet sich in Medell und wird ebenfalls von der Idelux betrieben.

Diese Anlage steht auch den Bürgern unserer Gemeinde zur Verfügung !  
Der **Grünkompost** ist jederzeit in allen Containerparks erhältlich.

### 6. Bauschutt

Zement, Erde und Steine

**Verwendung** : Aufschüttungen

### 7. Sperrmüll

Plastik ( keine Plastikflaschen oder Ölkannen ), Frigolit, Matrasen, Fernsehgeräte, Teppichreste, Eternit, Stacheldraht u.s.w.

**Verwendung** : bisher keine Verwertung aufgrund der zahlreichen im Sperrmüll vorhandenen Materialien.

### 8. Tragbare Kleidung,

die in einem separaten Behälter gesammelt wird

**Bemerkung** : Die Container sind nummeriert und beschriftet, um ein einfaches Sortieren der Altstoffe

**Tip**  zu ermöglichen.

Bevor Sie größere Mengen Rasen, Heckenschnitt oder Bauschutt anliefern, rufen Sie kurz an, ob genügend Platz in den Containern vorhanden ist !

**Ab dem 1. Januar '96 bestimmen Sie selber Ihre Müllgebühr, die nach der tatsächlich anfallenden Müllmenge berechnet werden wird.**



## Sondermüll

Dabei handelt es sich um folgende Produkte, die am häufigsten auftreten :

1. **Batterien**
2. **chemische Produkte : Javel, Säuren u.s.w.**
3. **Farben, Kleber und Holzschutzmittel**
4. **Feuerlöscher**
5. **Frittenfette und Fondüole**
6. **Lösungsmittel : White Spirit, Thinner, Petroleum u.s.w.**
7. **Medikamente**
8. **Motorenöl**
9. **Neonröhren**
10. **Reinigungsprodukte**
11. **Röntgenplatten**
12. **Spraydosen**
13. **Tetrapaks (Milchkartons)**

Bemerkung : Bisher kann wegen der Entsorgungskosten nur der Sondermüll von Privatleuten angenommen werden.

## Plastikmüll

Hierbei handelt es sich um Plastikgefäße, die zur Herstellung anderer Kunststoffprodukte, wie z.B. Kanalisationsröhren verwendet werden. Die meisten Gefäße unterscheiden sich durch ihre Farbe und typischen Merkmale am Flaschenboden. Folgende Plastikgefäße können anfallen und werden wie folgt sortiert :

1. **PET :**  
klare, weiße Flaschen, die durch einen Punkt am Boden gekennzeichnet sind
2. **Gefärbt :**  
blaue und grüne Flaschen, die ebenfalls einen Punkt am Boden besitzen
3. **PVC :**  
unterscheidet sich durch zwei Punkte und einen Strich am Flaschenboden
4. **Seifen und Öle :**  
Wasch- und Reinigungsmittelbehälter  
Milchflaschen  
Behälter, in denen sich Öle befanden (Motoren- und Haushaltsöle)

**Tip**  Werfen Sie Plastiktüten, Yoghurtbecher und anderen Kleinkram aus Kunststoff in den Hausmüll.



Bei der Landschaftssäuberung am 29. April waren besonders die Schüler stark engagiert.

## Öffnungszeiten

<b>Dienstag - Donnerstag :</b>	<b>10 - 12 und 13 - 18 Uhr</b>
<b>Freitag :</b>	<b>9 - 12 und 13 - 19 Uhr</b>
<b>Samstag :</b>	<b>9 - 12 und 13 - 18 Uhr</b>

Für weitere Auskünfte rufen Sie doch bitte an!  
Tel.: **080 / 22 93 20** (Containerpark)



Joseph Benker, Umweltbeauftragter der Gemeinde St.Vith  
Klosterstraße 29, 4780 St.Vith, Tel. 080 / 22 72 16

## Daten der Sperrmüllsammlung :

**Donnerstag, 1. Juni '95**  
**Dienstag, 22. August '95**  
**Dienstag, 7. November '95**

## Die ersten wichtigen Entscheidungen der neuen Mehrheit im Bereich der öffentlichen Arbeiten.

Nachstehende Vorhaben wurden bzw. werden in Kürze durch den Stadtrat verabschiedet und durch die zuständigen Ministerien der Wallonischen Region subventioniert.

Die ersten beiden Projekte sind zur Zeit in Bearbeitung. Als Projektautoren fungieren für das Anlegen der Bürgersteige die Dienste der Stadt und für die Infrastrukturarbeiten auf dem Bahnhofsgelände der Technische Dienst der Provinz Lüttich.

## 1. Dreijahresplan der durch die Wallonische Region subventionierten Arbeiten

Jahr	Projekt	Gesamtkosten	Zuschuß
95/1	Anlegen von Bürgersteigen in den Ortschaften Lommersweiler, Schlierbach, Recht, Schönberg, Hünningen und Wallerode	17 226 000	10 047 000
95/2	Infrastrukturarbeiten auf dem Bahnhofsgelände in St.Vith ( Phase 1 )	9 981 000	5 866 000
96/1	Erneuerung der Ortsdurchfahrt Amelscheid	17 034 000	6 641 000
96/2	Modernisierung der Hauptstraße in St.Vith (Verkehrsberuhigung)	22 003 000	11 568 000
97/1	Verlegen einer Kanalisation in Emmels	10 998 000	6 382 000



Die Kreuzung vor der Gemeindeschule von Hinderhausen wird verkehrsberuhigt.

## Schulwegsicherung

Daß im Bereich der Verkehrssicherheit insbesondere zugunsten unserer Kinder vieles im argen liegt, beweisen zugenügte die Unfallstatistiken der letzten Jahre auf dem Gebiet der Wallonischen Region : Von 1000 Kindern werden 6 vor Erreichen des 10. Lebensjahres und 11

vor Erreichen des 15. Lebensjahres durch Verkehrsunfälle tödlich bzw. schwer verletzt. 37 % dieser Unfälle erfolgen "vor der Haustür" und in der näheren Umgebung der Schulen.

Auf Basis dieser erschreckenden Bilanz

hat die Wallonische Region (Minister B. Anselme) eine Kampagne im Bereich der Schulwegsicherung ins Leben gerufen, auf Grund derer entsprechende Projekte in diesem Zusammenhang bezuschußt werden.

Im Rahmen dieser Kampagne hat die Stadt St.Vith fünf Projekte eingereicht, von denen 3 berücksichtigt wurden und mittels finanzieller Unterstützung der Wallonischen Region (80 % der Gesamtkosten) vor Beginn des neuen Schuljahres zur Ausführung gelangen sollen :

**Schulwegsicherung in der Umgebung der Schulen von Rodt, Hinderhausen und Neidingen** mittels Verbreiterung von Bürgersteigen, Maßnahmen zur Geschwindigkeitsverringerung für Fahrzeuge, besserer Absicherung der Fußgängerüberwege, entsprechender Beschilderung usw. zum Gesamtschätzbetrag von etwa 3.000.000 BEF, davon 80 % zu Lasten der Wallonischen Region.

In Zusammenarbeit mit der Deutschsprachigen Gemeinschaft wird ein ähnliches Projekt im Bereich der neuen Gemeinschaftsschule in der Unterbüchelstraße in St.Vith verwirklicht werden.

## Verkehrsstudie für das Stadtgebiet St.Vith

Bei den Vorbereitungen zur Neuplanung der Haupt- und Malmedyer Straße in St.Vith, deren erste Phase im Dreijahresplan der durch die Wallonische Region bezuschußten Arbeiten vorgesehen ist, wurde sowohl bei den Verantwortlichen der Gemeinde als auch im Rahmen des speziell für diese Projekte eingerichteten Verkehrssicherheitsaus-

schusses sehr schnell deutlich, daß eine vernünftige Neugestaltung des Stadtzentrums ohne Gesamtprojekt im Bereich des Straßenverkehrs unmöglich ist.

Eine Nachfrage beim Ministerium der Wallonischen Region ergab, daß eine Gesamtverkehrsstudie für das Stadt-

gebiet St.Vith gegebenenfalls vollständig bezuschußt werden könnte. Der Abschluß einer diesbezüglichen Konvention zwischen der Wallonischen Region, der Stadt St.Vith und einem zu bezeichnenden Projektautor wird in Kürze erfolgen können. Die Kosten der Studie belaufen sich auf etwa 1.500.000,- BEF.

## Ein neues Konzept für die Zukunft

Die Erstellung einer kommunalen Bauordnung und eines Strukturschemas sind Bedingungen, um dem "dezentralisierten Regime", welcher der Gemeinde die Autonomie bei der Raum- und Städteplanung einräumt, beitreten zu können. So kann die Gemeindeverwaltung selbst Baugenehmigungen erteilen, ohne auf ein vorheriges Gutachten der Verwaltung für Raumordnung aus Lüttich warten zu müssen.

Das Strukturschema ist ein Plan, ein Dokument zur Orientierung, Verwaltung und Programmierung des gesamten Gemeindegebietes und besteht im einzelnen aus einer Bestandsaufnahme und einer Festlegung der raumordnerischen Zielsetzungen, die nach Bereichen aufgeteilt und durch konkrete raumordnerische und städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen ergänzt wurden. Die verschiedenen Bereiche sind :

1. Bevölkerung
2. Städtebau
3. Umweltschutz
4. Technische Infrastrukturen
5. Verkehrswesen
6. Industrie und Gewerbe
7. Landwirtschaft
8. Tourismus.

Die kommunale Bauordnung der Gemeinde Sankt Vith ermöglicht eine harmonische und kohärente Entwicklung der Raumordnung und stimmt mit den Leitlinien des Strukturschemas überein. Sie enthält Vorschriften zu den Gebäuden und zum Straßennetz und öffentlichen Freiräumen, die für den privaten und öffentlichen Sektor maßgebend und verpflichtend sind.

Um die Gegebenheiten besser einschätzen zu können, wird die kommunale Bauordnung in städtebauliche Einheiten "zoniert" sein, in denen differenzierte Vorschriften enthalten sind, entsprechend den verschiedenen Zonen :

- Städtebauliche Einheit Nr. 1 : relativ homogener, alter Dorfkern
- Städtebauliche Einheit Nr. 2 : alter, stark veränderter Dorfkern
- Städtebauliche Einheit Nr. 3 : unbebaute Teile der Wohngebiete oder der Wohnervartungsgebiete des Sektorenplanes
- Städtebauliche Einheit Nr. 4 : durch eine heterogene Bauweise gekennzeichnete Zone

- Städtebauliche Einheit Nr. 5 : Umfang und unmittelbare Umgebung des besonderen Bebauungsplanes der Stadt Sankt Vith
- Städtebauliche Einheit Nr. 6 : Mehrzweckzonen
- Städtebauliche Einheit Nr. 7 : Landwirtschaftliche Zone
- Städtebauliche Einheit Nr. 8 : Forstzonen
- Städtebauliche Einheit Nr. 9 : Industriezonen und Zonen für handwerkliche Betriebe
- Städtebauliche Einheit Nr. 10 : Grünzonen

Die kommunale Bauordnung, welche das gesamte Gemeindegebiet betrifft, d.h. sowohl die bebauten, als auch die unbebauten Flächen, legt die nötigen Richtlinien umfassend fest, damit zukünftige menschliche Eingriffe nicht das zerstören, oder noch mehr zerstören, was sich in Generationen bis in unsere Zeit hat retten können, nämlich Identität und Vielfalt unseres Erbguts.

Bauamt : Rony Crabit

### Aufruf an alle Frauen der Gemeinde St.Vith

Liegt Ihre Gesundheit Ihnen am Herzen ?  
Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen !...

Sind Sie durch Brustkrebs erschrocken ?  
Wir sind da, um Sie zu beruhigen !...

Vor dem Vorbeikommen des "Mammobile"(Bus zur Brustkrebsfrüherkennung) in Ihrer Gemeinde, laden wir Sie ein, um von den Erläuterungen der Fachärzte im Bereich der Brustkrebsfrüherkennung Kenntnis zu nehmen. Diese werden Ihnen Erklärungen geben, zuhören und Sie beruhigen.

**Termin : 30. Mai 1995 um 20.00 Uhr** im großen Sitzungssaal des Rathauses in St.Vith, Hauptstraße 43.

#### Thema : Früherkennung ist Leben !

Hier die genauen **Termine** (Mammobile) :

**St.Vith** (An den Linden)  
6., 8., 9., 12., 13., 15., 16. und 19. Juni

**Crombach** (Saal Fank)  
20., 22., 23. und 26. Juni

**Schönberg** (An der Kirche)  
27. Juni

**Lommersweiler** (An der Kirche)  
29. und 30. Juni

Jeweils von 9.30 bis 12 Uhr, von 13 bis 17.30 Uhr und von 18 bis 19.30 Uhr.

### Bekanntmachung

Die Stadtverwaltung Sankt Vith gibt bekannt, daß das Strukturschema und die kommunale Bauordnung der Gemeinde Sankt Vith, in der Zeit vom **15. Mai 1995** bis zum **17. Juni 1995**, der Bevölkerung zur Einsichtnahme offen liegen.

Die Akten können während den üblichen Bürostunden im Rathaus - Büro 020 - eingesehen werden.

Im Rahmen des öffentlichen Untersuchungsverfahrens findet am **8. Juni 1995**, um 20.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, ein Informationsabend statt.

Eventuelle Bemerkungen, Beschwerden oder Einwände sind **schriftlich** beim Bürgermeister- und Schöffenkollegium **vor dem 17. Juni 1995** einzureichen.

Sankt Vith, den 12. Mai 1995

Namens des Kollegiums

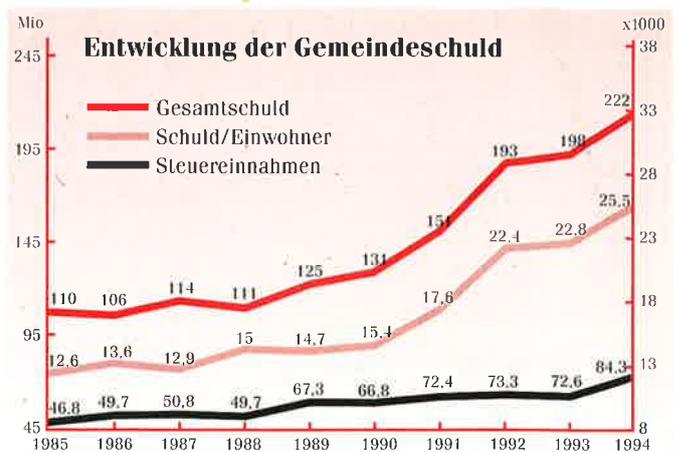
Der Stadtsekretär,  
J.P. Rose

Der Bürgermeister,  
E. Thommassen

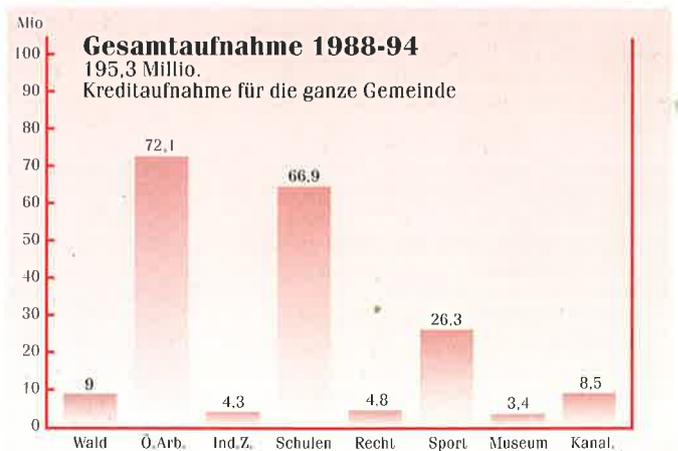
# DIE FINANZLAGE DER GEMEINDE

Es ist natürlich nicht möglich, ein klares Bild unserer Stadtfinanzen in einigen Zeilen zu zeichnen. Trotzdem sollte der Bürger erfahren, wie die Situation momentan aussieht.

Die Abbildung 1 zeigt die Entwicklung der Gemeindegeldschuld, der Pro-Kopfverschuldung sowie der Einnahmen (Steuern und Gebühren) während der letzten 10 Jahre. Aus dieser Grafik ist ersichtlich, daß die Verschuldung während der letzten 6 Jahre doch kräftig zugenommen hat und dies bei annähernd gleichbleibenden Einnahmen.



Die Abbildung 2 zeigt auf, wie es dazu kam: Während der letzten Legislaturperiode wurden neue Kredite in Höhe von 195,3 Millionen BEF. aufgenommen, d.h. 35 Millio. pro Jahr. Von diesen 195,3 Millio. blieben am 31.12.94 noch 165,8 Millio. zurückzuzahlen. Auch wurde nicht, wie immer behauptet, der Löwenanteil zum Bau neuer Schulen verwendet, sondern exakt 66,9 Millio. Die restlichen 128,4 Millio. wurden für andere Projekte verwendet.



Die 3. Grafik zeigt die Entwicklung der jährlichen Rückzahlungen: 1988 startete die damalige Mehrheit mit 14,8 Millionen um 1994 28,9 Millio. zu erreichen, also eine Verdoppelung der jährlichen Verpflichtungen. Bei gleichbleibender Finanzpolitik stünden wir im Jahre 2000 mit 58 Millio. jährlicher Belastung, was ohne drastische Steuererhöhung nicht zu verkraften wäre.



Zu diesen doch schon erheblichen Belastungen kommen noch dauernd steigende Kosten hinzu und dies in fast allen Bereichen:

- Lohnkosten
- Müllentsorgung
- Wasser und besonders Abwasser
- Sozialsicherheit u. Fürsorge (mit Altenheim):
  - 1990: 5.035.252.- BEF.
  - 1995: 30.284.925.- BEF.

Diese bedenkliche Situation hat die jetzige Mehrheit dazu veranlaßt, verschiedene Gebühren anzupassen bzw. anzuhöhen. Die meisten Gebühren sind tatsächlich während der letzten 10 Jahre nicht mehr dem Verbraucherindex angepaßt worden und so ist es verständlich, daß verschiedene Dienste gewaltige Defizite einführen. Wir sind jedoch überzeugt, daß der Bürger die von uns ergriffenen Maßnahmen versteht und auch, selbst wenn diese etwas schmerzen, voll und ganz akzeptiert.

